

04-12-25

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Motivieren statt bestrafen – Ideen für das Jobcenter der Zukunft
08.06.2021

ARBEITSMARKT- UND BESCHÄFTIGUNGSPOLITIK

Motivieren statt bestrafen – Ideen für das Jobcenter der Zukunft

Heute erscheint der Report „Jobcenter der Zukunft“. Der Evangelische Verband KWA hat dafür in 16 deutschen Städten Praxis-Expert*innen danach gefragt, was gut und was schiefläuft im Jobcenter. In zehn Thesen stellt der KWA eine eigene Vision für die umstrittene Behörde vor.

„Hartz IV überwinden!“ heißt es derzeit in der Politik. Kurz vor der Bundestagswahl kündigen verschiedene Parteien an, Hartz IV umbauen oder sogar abschaffen zu wollen. Den dafür zuständigen Behörden, den Jobcentern, könnte ein tiefgreifender Wandel bevorstehen. Aber in welche Richtung?

Der Evangelische Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt hat zu dieser Frage bundesweit Menschen befragt, die die Behörde selbst intensiv erleben: Erwerbslose, Jobcentermitarbeitende und soziale Einrichtungen. Ihre vielfältigen Erfahrungen und Ideen werden in dem neuen Report „Jobcenter der Zukunft – Perspektiven auf eine umstrittene Behörde“ vorgestellt, der ab heute bestellt und heruntergeladen werden kann.

Der KWA-Report ist ein Beitrag zur politischen Debatte um eine Behörde, die unser soziales Klima prägt wie kaum eine andere. Über fünf Millionen Menschen in Deutschland sind auf Geldzahlungen und Fördermaßnahmen nach Hartz IV existenziell angewiesen. Für viele von ihnen sind damit jedoch auch Ängste und Ausgrenzungserfahrungen verbunden. Der KWA macht Vorschläge für ein Jobcenter, das Menschen motiviert statt bestraft, Abläufe vereinfacht statt verkompliziert und Armut bekämpft statt verfestigt.

Forderungen von KWA und Diakonie zum Thema werden am 25. Juni 2021 (10-16 Uhr) im Rahmen einer Onlinetagung mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages und Expert*innen aus Praxis und Wissenschaft diskutiert.

Neuerscheinung KWA-Report

Jobcenter der Zukunft - Perspektiven auf eine umstrittene Behörde

32 Seiten, Preis: 2,50 Euro, [Bestellung](#) KWA-Report als [pdf-Datei](#)

Online-Tagung am 25.6., 10-16 Uhr

Jobcenter der Zukunft - Existenzsicherung neu denken

Kooperation mit Diakonie Deutschland,

Anmeldung zum [Livestream](#)

Kontakt:

Axel Braßler, KWA Geschäftsführer, 0511 473877-11; [Mail](#) , [Internetseite](#)

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Motivieren statt bestrafen – Ideen für das Jobcenter der Zukunft

Das ZGV ist Mitglied im Ev. Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA). Marion Schick vom Referat Arbeit & Soziales ist Mitglied im Bundesausschuss Erwerbslosigkeit, Sozial- und Arbeitsmarktpolitik des KWA, der den KWA-Report erarbeitet hat.

Der Evangelische Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA) ist eine Stimme der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), die sich im gesellschaftspolitischen Diskurs für gute Arbeit und soziale Gerechtigkeit einsetzt. Durch Veranstaltungen, Publikationen und Kampagnen fördert er den Dialog zwischen Kirche, Wirtschaft und Arbeitswelt. Der KWA orientiert sich mit seinem bundesweiten Netzwerk an einer nachhaltigen und sozialen Wirtschaftsordnung, die dem Wohl des Menschen dient.
